

Protokoll
über die 24. Sitzung des Stadtrates Hohnstein – öffentlicher Teil

Ort: in der Amtsstube der Burg Hohnstein, Markt 1 in Hohnstein

am: Mittwoch, 15.09.2021

Beginn: 18.30 Uhr

Anwesend: Bürgermeister
8 Stadträte
Haupt- und Bauamtsleiter, Herr Hentzschel
Protokollantin, Frau Rommel

Entschuldigt: Stadtrat, Herr Eric Richter
Stadtrat, Herr Jens Schaffrath
Stadtrat, Herr Bernhard Steinert
Ortsvorsteher, Herr Jens Lang
Ortsvorsteher, Herr Ronny Taube
Kämmerin, Frau George

Unentschuldigt: keiner

Gäste: Frau Anja Weber, Sächsische Zeitung
Einwohner Herr Konrad Weber, Herr Sven Scholz

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokollkontrolle
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen Bürger und Stadträte
5. Bestellung des Gemeindeführers und dessen Stellvertreter (BV 01-24)
6. Bericht zu den Hochwasserschäden vom 17.07.2021 in der Stadt Hohnstein (Anlage)
7. Antrag von Stadträten zur Umwandlung des Nationalparks Sächsische Schweiz in einen Naturpark (BV 02-24)
8. Vergabe von Bauleistungen Los 2.2. Trockenbau/Innentüren (BV 03-24), Los 6.2 Sanitär- und Heizungsinstallation (BV 04-24) und Los 7.2. Elektroarbeiten (BV 05-24) für das Bauvorhaben „Modernisierung Schlosskindergarten Ulbersdorf“
9. Beschluss zum Kauf der Flurstücke 253a, 1365/3 und 1365/5 Gemarkung Ehrenberg (BV 06-24)

TOP 1 – Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister eröffnet um 18.30 Uhr den öffentlichen Teil der 24. Sitzung des Stadtrates Hohnstein.

Der Bürgermeister stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest.
Die Beschlussfähigkeit ist mit 9 Stimmberechtigten (8 Stadträte und Bürgermeister) gegeben.

Die Tagesordnung wird bestätigt

Als Unterzeichner für das Protokoll der Sitzung werden festgelegt: Stadtrat Matthias Harnisch und Stadtrat Stefan Thunig.

TOP 2 – Protokollkontrolle

Das Protokoll vom 21.07.2021 wurde erst als Tischvorlage ausgeteilt. Eine Protokollkontrolle der Stadträte ist deshalb nicht möglich. Diese wird auf die nächste Stadtratssitzung verlegt.

Frau Dwaronat ab 18.37 Uhr in der Stadtratssitzung.

TOP 3 – Bericht des Bürgermeisters

1. Rückblick

- 23.07. Verabschiedung vom Leiter der Grundschule Hohnstein Thomas Riedel mit einer Abschiedsfeier auf dem Schulhof
- 30.07. Dienstübergabe an neue Schulleiterin Frau Antje Meißner aus Dresden und Begrüßung in unserer Stadt
- 27.07. Klaus Kühnemann aus Meersburg im Alter von 94 Jahren verstorben (Förderer der Städtepartnerschaft)
- 31.07./01.08. Ausstellungseröffnung zum Bildhauer Horst Weiße im Schloß Ulbersdorf
- 06./08.08. Napoleonbiwak in Hohnstein
- 09.08. Ausstellungseröffnung 100 Jahre Hohnsteiner Kasper mit Spendenübergabe der Sparkassenstiftung am Rathaus, Teilnahme Ortsvorsteher Herr Lehmann und anschließend Festwoche im Max-Jacob-Theater
- 20.08. Presseauftakt Spendenaktion Radeberger Bierbrauerei, Teilnahme Stellv. BM Frau Neuenhaus-Eckardt, die Sanierung der Wanderwegbrücke im Polenztal an den Märzenbecherwiesen ist als ein Projekt ausgewählt
- 28./29.08. Bahnhofsfest in Lohsdorf und Highlinefest in Hohnstein
- 01./02.09. Graffitiworkshop Bushäuschen Zeschning und Hohburkersdorf mit örtlichen Jugendlichen gelungen, Dankeschön an Konrad Weber für die Vorarbeiten
- 04.09. Schuleingang zwei erste Klassen je 19 Schüler in der Grundschule
- 04.09. Ostrockparty im Freibad Goßdorf
- 06.09. Gemeindefeuerwehrausschuss mit Auswertung des Hochwassereinsatzes am 17.07.2021
- 07.09. Besuch Landtagsabgeordneter Albrecht Pallas und Bundestagskandidat Fabian Funke (beide SPD)
- 07.09. Ortsvorsteher-Dienstberatung zu Hochwasserschäden, Jugendclubs, Corona-Regeln und Bundestagswahl
- 09.09. Rat der Euroregion in Dubi, neue EU-Fördermittelperiode wird vorbereitet
- 11./12.09. Dorffest Rathewalde (Zeltwette wurde vom Ort gewonnen), Dorffest Ehrenberg und Mittelalterfest Burg Hohnstein
- 13.09. Auswertung Starkregenereignisse vom Juli mit betroffenen Kommunen und Feuerwehren im Landratsamt
- 13.09. nichtöffentlicher Ortschaftsrat Cunnersdorf zu Teichsanierungen und Dorfgemeinschaftshaus
- 14.09. Besuch des Bundesministeriums für Kultur und Medien zur Fördermittelvergabe für die Burg Hohnstein

2. Informationen

- Stadt wird sich beim avisierten Fördermittelprogramm für Sirenen beteiligen
- Ende August wurden zwei neue Parkautomaten in Rathewalde am Schulweg und an der Hohnsteiner Straße installiert, am Parkplatz Lindengarten ist zukünftig Kartenzahlung möglich
- der Jugendclub Rathewalde konnte 2.000 Euro Fördermittel beim Programm „Hoch vom Sofa“ einwerben, den Eigenanteil von 500 Euro trägt die Stadt
- die Ehrenberger Kameraden der Feuerwehr haben das komplette Gerätehaus mit neuer Farbe gestrichen, Materialkosten von ca. 1.000 Euro trägt die Stadt
- der Traditionsverein Hohnsteiner Kasper wird die Fördermittel für die Dachsanierung in der beantragten Höhe erhalten, damit verbleibt der Eigenanteil der Stadt bei den geplanten 15.000 Euro
- die Kaspermanager haben einen Wettbewerbsbeitrag bei „Ab in die Mitte“ vorbereitet und eingereicht

zur Corona-Pandemie

- ab 23.08. lag die Inzidenz dauerhaft über 10 im Landkreis, die allgemeine Maskenpflicht in Innenräumen trat in Kraft insbesondere beim Einkaufen und dem ÖPNV
- ab 26.08. neue Corona-Schutz-Verordnung mit Paradigmenwechsel zu einer 3G-Regelung
- ab 16.09. dauerhafte Inzidenz über 35, damit tritt die 3G-Regel in Innenräumen und bei verschiedenen Einrichtungen in Kraft

3. Baugeschehen

An der Förderschule Ehrenberg führte die Firma Komplex Umweltservice noch im Juli die Sanierung des schadhaften Abschnitts des Regenwasserkanals aus. Ein Einbruch der Leitung und ein Rückstau ins Gebäude ist damit an dieser Stelle keine Gefahr mehr. Die Sanierung kostete 7.805 €.

Für den letzten LEADER-Förderaufruf hat sich die Stadt Hohnstein wie angekündigt mit folgenden Vorhaben beworben:

- Grundhafter Ausbau Brandstraße Siedlung in Hohnstein
- Grundhafter Ausbau eines Teilabschnitts der Brückenstraße in Hohburkersdorf
- Grundhafter Ausbau der Zufahrt zur Arztpraxis in Rathewalde
- Modernisierung der Straßenbeleuchtung an der Neustädter Straße in Ehrenberg
- Museumskonzeption für die Burg Hohnstein

Der Koordinierungskreis, der die Auswahlentscheidungen trifft, tagte am 02.09. Das Auswahlergebnis liegt uns noch nicht vor.

Für die Erweiterung der Kita Ulbersdorf erfolgte am 31.08. die Angebotseröffnung für die Lose Malerarbeiten und Bodenbelagsarbeiten. Im Zuge der beschränkten Ausschreibung wurden für die Malerarbeiten 3 Angebote abgegeben, für die Bodenbelagsarbeiten keines. Den Zuschlag für die Malerarbeiten erhält die Firma Ingo Karsch aus Neustadt mit einer Angebotssumme von 5.366,50 € (Kostenberechnung LP 6: 3.044,27 €). Die nachfolgenden Angebote beliefen sich auf 6.166,28 € bzw. 8.816,27 €.

Während der Sommerferien wurde in der Grundschule Hohnstein die erste Teilmaßnahme des Projektes VwV Invest Schule umgesetzt. Im Rahmen des Projektes stehen insgesamt 94.160 € zur Verfügung. Planungsseitig wurde bereits im letzten Jahr das Brandschutzkonzept erstellt. Im Sommer folgte nun die Erneuerung der wesentlichen Teile der Elektroinstallation der Schule. Die Arbeiten wurden von der Firma Boden Elektrotechnik aus Neustadt ausgeführt und kosteten 34.200 €.

Im gleichen Zuge wurde im Rahmen des Förderprogramms „Beschleunigung Grundschulbetreuung“ die Beleuchtung in den Klassenräumen der Grundschule erneuert. Dabei wurden die alten Neonröhren durch LED-Leuchten ersetzt. Diese Maßnahme kostete knapp 17.000 €.

In Stürza wird am neuen Gerätehaus aktuell der Telekomfunkmast errichtet.

4. Bekanntgaben

4.1. Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil der Stadtratssitzung am 23.06.2021:

- Beschluss 39/21 nö zur Abgabe eines Gebotes bis zum 06.08.2021 zum Kauf der Flurstücke 253a, 1365/3 und 1365/5 Gemarkung Ehrenberg (Bahndamm) mit einem Angebotspreis in Höhe von 10.500 Euro einstimmig mit 10 Ja-Stimmen beschlossen

4.2. Eilentscheidungen des Bürgermeisters: keine

5. Fragen, Meinungen, Ergänzungen und Anregungen zum Bericht

Stadtrat Lux fragt, ob es zu der Maßnahme neuer LED Röhren für die Grundschule Hohnstein- eine Kalkulation gibt.

Herr Hentschel: in vielen Klassenzimmern ist die Beleuchtungsstärke zu gering, Beleuchtung für das Lernen schlecht, Lampen hatten unterschiedliche Lichtfarbe, deshalb kompletter Austausch.

Stadtrat Harnisch fragt, ob Lampen mit austauschbaren Leuchtmittel oder Wegwerflampen eingebaut worden sind.

Herr Hentzschel: es sind Festelemente, bei Defekt müssen diese komplett getauscht werden.

Stadtrat Lux fragt nach neuen Stand zur Feuerwehr Ulbersdorf.

Herr Hentzschel: offen sind noch Innentüren und Trennwände WC, die Baureinigung soll noch diese Woche stattfinden, Hauptleistungen sind fertig.

Bürgermeister: Abnahme der Maler- und Bodenbelagsarbeiten Termin noch offen, Herr Karsch im Urlaub. Danach Termin mit Herrn Krawulski und Feuerwehr Ulbersdorf bezüglich der Übergabe und dem Einräumen durch die Kameraden der FFW.

TOP 4 Anfragen Bürger und Stadträte

Bürgeranfragen

Herr Weber: Straßenbaumaßnahmen in Zeschnig verzögern sich, sollten bis Ende der Ferien eigentlich erledigt sein, hat dies Auswirkungen auf den Umbau des Dorfgemeinschaftshauses.

Herr Hentzschel: Nein hat es nicht, vor den Straßenbaumaßnahmen konnten bereits Arbeiten im Dorfgemeinschaftshaus gemacht werden. Es gibt einen zeitlichen Vorsprung.

Herr Scholz: fragt nach der Verantwortlichkeit der Bachunterhaltung im Tiefen Grund.

Herr Hentzschel: liegt bei der Gemeinde Hohnstein. Gewässer ist im Eigentum des Freistaates Sachsen, Gewässerunterhaltung liegt bei der Stadt Hohnstein.

Herr Scholz: liegen viele umgesägte Bäume im Bachbett, bei nächstem Hochwasser wird Wasser angestaut.

Herr Hentzschel: wir wurden durch das Landratsamt darauf hingewiesen, Firma wurde mit Beräumung beauftragt, Bauhof hat angefangen mit Kleinsägen.

Herr Scholz fragt, ob er sich das Holz dort holen kann.

Bürgermeister: jede Hilfe ist willkommen. Mit Revierförster Kontakt aufgenommen, da weitere Baumfällarbeiten anstehen und Technik vor Ort wäre. Bäume könnten somit gleich mit entnommen werden, da diese auch dem Sachsenforst gehören. Es kam leider eine Ablehnung.

Keine Anfragen der Stadträte.

TOP 5 Bestellung des Gemeindeführers und dessen Stellvertreter (BV 01-24)

Keine Fragen dazu.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 01-24 zur Abstimmung auf:

Beschluss 40/21

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein erteilt gemäß § 14 Absatz 5 der Feuerwehrsatzung der Stadt Hohnstein die Zustimmung zur am 16.07.2021 in der Gemeindefeuerwehrjahreshauptversammlung erfolgten Wahl von

Herrn Brandmeister Karsten Klügel aus Rathewalde zum Gemeindeführer
Herrn Hauptbrandmeister Uwe Mandel aus Hohnstein zum Stellvertretenden Gemeindeführer.

Mit dieser Zustimmung kann durch den Bürgermeister die Berufung der beiden Amtsträger für die Dauer von 5 Jahren erfolgen.

Mehrheitlich mit 8 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme beschlossen

TOP 6 Bericht zu den Hochwasserschäden vom 17.07.2021 in der Stadt Hohnstein (Anlage)

Erstschadenserfassung für das Landratsamt erfolgt, Schäden mit ca. 8 Mio. € festgestellt und gemeldet. Im Aufbauhilfefond des Freistaates sind diese Schäden gelistet. Beantragung der Fördermittel bis Ende des Jahres. Für einzelne Schäden wurden die IB Krämer, Quass und Hübner beauftragt.

Laut Landrat soll es eine Soforthilfe geben. Wo akuter Handlungsbedarf besteht, werden Sofortmaßnahmen eingeleitet.

Sofortmaßnahmen:

Kohlichtgraben, Sedimentberäumung
Sense / Tiefer Grund, Beräumung von Bäumen
Niederdorfstraße Lohsdorf

Wir suchen noch Fotos vom Schadenstag.

TOP 7 Antrag von Stadträten zur Umwandlung des Nationalparks Sächsische Schweiz in einen Naturpark (BV 02-24)

Der Bürgermeister übergibt das Wort an Stadtrat Thunig.

Am 15.06.2021 fand ein Informationsabend des Tourismusverbandes statt, bezüglich der Wegeproblematik im Nationalpark. Wege können durch die Nationalparkverwaltung nicht einfach gesperrt werden. Der Evaluationsbericht von 2012 sieht das Gegenteil vor. Nationalpark ist nicht das Richtige für die Stadt Hohnstein, soll in Naturpark geändert werden. Andere Kommunen haben durch Gewerbegebiete Einnahmen, nicht aber Hohnstein. Von Tourismus alleine kann Stadt nicht leben. Kommune muss sich anders aufstellen. Es müssen auch Projekte trotz Naturschutz möglich sein.

Stadtrat Lux: unterstützt dies, Gedanken sind gut, in Beschlussvorlage sollte noch ein Zeitplan mit aufgenommen werden.

Stadträtin Dwaronat: Umwandlung welche angestrebt wird, kann wahrscheinlich nicht umgesetzt werden. Stellt sich zur Verfügung, um sich mit Nationalparkverwaltung zusammen zu setzen. Nationalpark ist Aushängeschild.

Stadträtin Neuenhaus-Eckardt: sieht es zwiespältig. Schreiben von Herrn Thunig zur Stellungnahme an die Gremien im Landkreis schicken, danach weitersehen.

Stadtrat Thunig: Festsetzung macht der Freistaat. Fühlt sich für Gemeinde zurückversetzt, die Kommunikation hat es gegeben, wurde mit Arroganz von Nationalparkverwaltung behandelt und abgelehnt.

Bürgermeister: mit Beschlussfassung wird ein Zeichen gesetzt, Einschränkungen werden nicht gleich weg sein. Kommunen sollten durch die Festsetzung einen Ausgleich bekommen. Wird den Beschluss in die Gremien bringen.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 02-24 zur Abstimmung auf:

Beschluss 41/21

Die Stadt Hohnstein spricht sich für die Umwandlung des Nationalparks Sächsische Schweiz in einen Naturpark aus.

Der Bürgermeister und die Stadtverwaltung werden aufgefordert sich nach Kräften für diese Umwandlung einzusetzen. Als ersten Schritt soll dafür eingetreten werden, dass alle im Stadtgebiet befindlichen Grundstücke, welche sich nicht im Eigentum des Freistaates Sachsen oder des Bundes befinden, grundsätzlich aus dem Nationalpark ausgegliedert werden sollen. Des Weiteren soll der von den Regelungen des Landschaftsschutzgebietes betroffene Flächenanteil des Stadtgebietes (inklusive Ortsteile) deutlich verringert werden.

Mit diesen Maßnahmen und den sich daraus ergebenden neuen Entwicklungsmöglichkeiten soll die weitere selbständige Wirtschaftsfähigkeit der Stadt Hohnstein seiner Bürger und Gewerbetreibenden sichergestellt werden.

Der Naturschutz hat für die Stadt weiterhin herausragende Bedeutung und soll über die Bildung diskreter Naturschutzgebiete mit besonders hohem Schutzstatus überwiegend auf den in der Hand des Freistaates Sachsen oder des Bundes befindlichen Flurstücken realisiert werden (z.B. Reservate). Die Stadt Hohnstein zeigt sich grundsätzlich offen gegenüber Vorschlägen seitens der Festsetzungsinstitutionen, welche die vorgenannte Absicht dauerhaft sicherstellen und ohne die genannten Gebietsumwandlungen und Ausgliederungen auskommen.

Mehrheitlich mit 7 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen beschlossen

TOP 8 Vergabe von Bauleistungen Los 2.2. Trockenbau/Innentüren (BV 03-24), Los 6.2 Sanitär- und Heizungsinstallation (BV 04-24) und Los 7.2. Elektroarbeiten (BV 05-24) für das Bauvorhaben „Modernisierung Schlosskindergarten Ulbersdorf“

Keine Fragen dazu.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 03-24 zur Abstimmung auf:

Beschluss 42/21

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Vergabe von Bauleistungen zum Vorhaben Modernisierung Kindertagesstätte „Schlosskindergarten“ Ulbersdorf, Los 2.2 – Trockenbau/Innentüren an den wirtschaftlichsten Bieter Baschützer Innenausbau GmbH aus 02627 Kubschütz auf der Grundlage des Vergabevorschlages des Planungsbüros Köhler Bauplanungen nach erfolgter Beschränkter Ausschreibung zum Angebotspreis von 36.028,88 € brutto.

Die Finanzierung ist durch die eingeplanten Eigenmittel für das Gesamtprojekt in der Haushaltsplanung 2019/20 mit der Finanzplanung in 2021 gesichert.

Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen beschlossen

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 04-24 zur Abstimmung auf:

Beschluss 43/21

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Vergabe von Bauleistungen zum Vorhaben: Modernisierung Kindertagesstätte „Schlosskindergarten“ Ulbersdorf, Los 6.2 – Sanitär- und Heizungsinstallation an den wirtschaftlichsten Bieter Heizung / Sanitär Uwe Standfuß aus 01833 Stolpen, auf der Grundlage des Vergabevorschlages des Planungsbüros für Haustechnik Peter Fischer nach erfolgter Beschränkter Ausschreibung zum Angebotspreis von 33.543,72 € brutto.

Die Finanzierung ist durch die eingeplanten Eigenmittel für das Gesamtprojekt in der Haushaltsplanung 2019/20 mit der Finanzplanung in 2021 gesichert.

Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen beschlossen

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 05-24 zur Abstimmung auf:

Beschluss 44/21

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Vergabe von Bauleistungen zum Vorhaben Modernisierung Kindertagesstätte „Schlosskindergarten“ Ulbersdorf, Los 7.2 – Elektroanlage an den wirtschaftlichsten Bieter Hanno Schmidt Elektroanlagenbau, Inh. Marc Wenzel e.K., Bahnhofstraße 4 aus 01855 Sebnitz auf der Grundlage des Vergabevorschlages der Ingenieurgemeinschaft Förster & Mark, Planungsbüro für Elektroanlagen/Haustechnik Neschwitz, nach erfolgter Beschränkter Ausschreibung zum Angebotspreis von 31.202,59 € brutto.

Die Finanzierung ist durch die eingeplanten Eigenmittel für das Gesamtprojekt in der Haushaltsplanung 2019/20 mit der Finanzplanung in 2021 gesichert.

Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen beschlossen

TOP 9 Beschluss zum Kauf der Flurstücke 253a, 1365/3 und 1365/5 Gemarkung Ehrenberg (BV 06-24)

Keine Fragen dazu.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 06-24 zur Abstimmung auf:

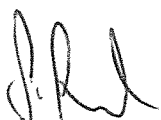
Beschluss 45/21

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt den Ankauf der Flurstücke 253a, 1365/3 und 1365/5 der Gemarkung Ehrenberg zu einem Kaufpreis in Höhe von **10.500 Euro**. Zusätzlich zum Kaufpreis trägt die Stadt Hohnstein alle weiteren Kaufnebenkosten wie Notar und Grundbucheintragungen.

Die Finanzmittel zum Erwerb des Bahndammes stehen im Haushaltsplan 2020 mit 8.000 Euro geplanten Mitteln und 2.500 Euro aus nicht verbrauchten Mitteln aus geplantem Grundstückserwerb zur Verfügung.

Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen beschlossen

Ende: 19.52 Uhr



Sandra Rommel
Protokollantin



Daniel Brade
Bürgermeister



Matthias Harnisch
Stadtrat



Stefan Thunig
Stadtrat